

422348-2025 - Competition

Germany – Software maintenance and repair services – Weiterentwicklung, Service und Support des Zentralen Informationssystems (ZIS) des Bundesamtes für Logistik und Mobilität

OJ S 123/2025 01/07/2025

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)

Email: vergabestelle@balm.bund.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Weiterentwicklung, Service und Support des Zentralen Informationssystems (ZIS) des Bundesamtes für Logistik und Mobilität

Description: Im Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) besteht der Bedarf an Leistungen betreffend die Weiterentwicklung, die Übernahme des Service und Supports an dem Zentralen Informationssystem (ZIS). Hierzu soll ein Auftragnehmer gefunden werden, der für das ZIS einerseits feste Leistungsumfänge im Bereich der Weiterentwicklung für das BALM und andererseits Weiterentwicklungsleistungen sowie Leistungen für Service und Support des ZIS im Bedarfsfall nach gesonderter Beauftragung erbringt. Der Auftraggeber geht davon aus, dass letztere über die Vertragslaufzeit einen Aufwand von ca. 9.094 Personentagen verursachen werden. Eine Pflicht zur Erteilung von Einzelaufträgen nach Teil B und Teil C dieser Leistungsbeschreibung wird hierdurch nicht begründet. Die voraussichtliche Abnahmemenge entspricht der maximalen Abnahmemenge und beziffert sich auf insgesamt 9.094 Personentagen.

Procedure identifier: cfb9b1c9-b381-4272-b894-95e837d078b6

Internal identifier: 2025-BALM-VgSt-003

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72267000 Software maintenance and repair services

Additional classification (cpv): 72250000 System and support services, 72230000 Custom software development services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die Vergabeunterlagen werden auf www.evergabeonline.de zum Download bereitgestellt. Sämtliche dem Angebot beizufügenden Unterlagen sind den zu

Vergabeunterlagen zu entnehmen. Das Angebot ist ausschließlich elektronisch auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes www.evergabe-online.de ("Meine e-Vergabe") über die Funktion "Angebot abgeben" einzureichen. Zur schnelleren Auswertung werden die Bieter gebeten, die Dateien sind im Ursprungsformat einzureichen und ihre Angebotsunterlagen nicht in einem zip-Archiv einzureichen. Angebote, welche auf anderem Wege, z. B. dem Postweg, persönlich, per E-Mail, per Fax oder über die Funktion "Vergabestelle kontaktieren" der e-Vergabe-Plattform des Bundes als Nachricht übermittelt werden, sind ausgeschlossen und können nicht berücksichtigt werden. Eventuelle Fragen sowie deren Beantwortung und ggf. ergänzende Dokumente werden allen potenziellen Bietern ausschließlich auf der e-Vergabe-Plattform des Bundes zur Verfügung gestellt und sind bei der Erstellung des Angebotes zu beachten (siehe Vergabeunterlagen). Eine direkte Kontaktaufnahme mit dem Auftraggeber ist nicht gestattet.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: Es gelten darüber hinaus insgesamt die in den Vergabeunterlagen ausführlich benannten Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. Details zu den Ausschlussgründen sind u.a. der Anlage "Bewerbungsbedingungen" zu entnehmen. Mit Angebotsabgabe sind die vollständig und zweifelsfrei ausgefüllte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen) in Textform gem. § 126 BGB zu übermitteln.

Fraud: Es gelten darüber hinaus insgesamt die in den Vergabeunterlagen ausführlich benannten Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. Details zu den Ausschlussgründen sind u.a. der Anlage "Bewerbungsbedingungen" zu entnehmen. Mit Angebotsabgabe sind die vollständig und zweifelsfrei ausgefüllte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen) in Textform gem. § 126 BGB zu übermitteln.

Participation in a criminal organisation: Es gelten darüber hinaus insgesamt die in den Vergabeunterlagen ausführlich benannten Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. Details zu den Ausschlussgründen sind u.a. der Anlage "Bewerbungsbedingungen" zu entnehmen. Mit Angebotsabgabe sind die vollständig und zweifelsfrei ausgefüllte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen) in Textform gem. § 126 BGB zu übermitteln.

Grave professional misconduct: Es gelten darüber hinaus insgesamt die in den Vergabeunterlagen ausführlich benannten Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. Details zu den Ausschlussgründen sind u.a. der Anlage "Bewerbungsbedingungen" zu entnehmen. Mit Angebotsabgabe sind die vollständig und zweifelsfrei ausgefüllte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen) in Textform gem. § 126 BGB zu übermitteln.

Breaching of obligations in the fields of social law: Es gelten darüber hinaus insgesamt die in den Vergabeunterlagen ausführlich benannten Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. Details zu den Ausschlussgründen sind u.a. der Anlage "Bewerbungsbedingungen" zu entnehmen. Mit Angebotsabgabe sind die vollständig und zweifelsfrei ausgefüllte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen) in Textform gem. § 126 BGB zu übermitteln.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Es gelten darüber hinaus insgesamt die in den Vergabeunterlagen ausführlich benannten Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. Details zu den Ausschlussgründen sind u.a. der Anlage "Bewerbungsbedingungen" zu entnehmen. Mit Angebotsabgabe sind die vollständig und zweifelsfrei ausgefüllte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen) in Textform gem. § 126 BGB zu übermitteln.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Es gelten darüber hinaus insgesamt die in den Vergabeunterlagen ausführlich benannten Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. Details zu den Ausschlussgründen sind u.a. der Anlage "Bewerbungsbedingungen" zu entnehmen. Mit Angebotsabgabe sind die vollständig und zweifelsfrei ausgefüllte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen) in Textform gem. § 126 BGB zu übermitteln.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Es gelten darüber hinaus insgesamt die in den Vergabeunterlagen ausführlich benannten Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB. Details zu den Ausschlussgründen sind u.a. der Anlage "Bewerbungsbedingungen" zu entnehmen. Mit Angebotsabgabe sind die vollständig und zweifelsfrei ausgefüllte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen) in Textform gem. § 126 BGB zu übermitteln.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Weiterentwicklung, Service und Support des Zentralen Informationssystems (ZIS) des Bundesamtes für Logistik und Mobilität

Description: Im Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) besteht der Bedarf an Leistungen betreffend die Weiterentwicklung, die Übernahme des Service und Supports an dem Zentralen Informationssystem (ZIS). Hierzu soll ein Auftragnehmer gefunden werden, der für das ZIS einerseits feste Leistungsumfänge im Bereich der Weiterentwicklung für das BALM und andererseits Weiterentwicklungsleistungen sowie Leistungen für Service und Support des ZIS im Bedarfsfall nach gesonderter Beauftragung erbringt. Der Auftraggeber geht davon aus, dass letztere über die Vertragslaufzeit einen Aufwand von ca. 9.094 Personentagen verursachen werden. Eine Pflicht zur Erteilung von Einzelaufträgen nach Teil B und Teil C dieser Leistungsbeschreibung wird hierdurch nicht begründet. Die voraussichtliche Abnahmemenge entspricht der maximalen Abnahmemenge und beziffert sich auf insgesamt 9.094 Personentagen.

Internal identifier: 2025-BALM-VgSt-003

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72267000 Software maintenance and repair services

Additional classification (cpv): 72250000 System and support services, 72230000 Custom software development services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 6 Years

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Nachweis:

Angabe der entsprechenden Registernummer und –Stelle im Vordruck

Unternehmensfragebogen oder anderer Nachweis über die erlaubte Berufsausübung.

Hinweis: Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder

Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in

Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26.

Februar 2014 über die öffentliche Auftragsvergabe und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/18

/EG (ABl. L 94 vom 28.3.2014, S. 65) aufgeführt. # Unternehmensprofil Inhalt: Kurze

Darstellung des Unternehmens, Historie, Struktur, Geschäftsfelder. Nachweis: Der Vordruck

Unternehmensfragebogen ist zu verwenden.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz in dem

Tätigkeitsbereich des Auftrags, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Nachweis: Der

Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden. Dort ist jeweils der jährliche

Gesamtumsatz sowie der jährliche Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags zu erklären. Es

gelten folgende Mindeststandards: Es ist ein jährlicher Gesamtumsatz im Durchschnitt der

letzten drei (3) Jahre von mindestens 3.000.000,00 EUR (netto) nachzuweisen. Es ist ein

jährlicher Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags - Softwareentwicklung, -

weiterentwicklung, Wartung, Pflege und Support - im Durchschnitt der letzten drei (3) Jahre

von mindestens 1.500.000,00 EUR (netto) nachzuweisen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

Nachweis: Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden. Dort ist anzugeben, ob

eine Haftpflichtversicherung besteht oder eine Deckungszusage des Haftpflichtversicherers

vorliegt. Zudem sind dort Angaben zu den Deckungssummen zu machen Ergänzend gilt: Das

Bestehen der Haftpflichtversicherung ist bereits mit der Angebotsabgabe durch die Vorlage

eines Versicherungsnachweises (bspw. Versicherungsbestätigung des Haftpflichtversicherers)

oder durch eine verbindliche Deckungszusage des Haftpflichtversicherers nachzuweisen. Es

gelten folgende Mindeststandards: Folgende Schäden müssen mit den nachfolgenden

Deckungssummen je Versicherungsfall abgesichert sein: Personenschäden: mind.

1.000.000,00 EUR Sachschäden: mind. 1.000.000,00 EUR 1 Vermögensschäden: mind.

1.000.000,00 EUR 1 Daten- und Cyberschäden: mind. 100.000,00 EUR

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte

Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei

Jahren erbrachten wesentlichen Liefer- oder Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des

Liefer- beziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten

Empfängers Nachweis: Der Vordruck Referenzen ist zu verwenden. Es gelten folgende

Mindeststandards: Es ist mindestens eine (1) geeignete Referenz nachzuweisen. Hinweis: Die

einzelnen Erfahrungsbereiche können auch durch mehrere Referenzen nachgewiesen

werden, die dann kumulativ betrachtet werden. Mit den Referenzen müssen insgesamt die

folgenden Erfahrungsbereiche nachgewiesen werden: Entwicklung oder Weiterentwicklung

sowie Wartungs-, Pflege- oder Supportaktivitäten nach Abnahme einer auf Cognos basierenden BI-Anwendung mit einer grafischen Anwenderoberfläche (GUI) und einem Anwenderkreis von mind. 15 Nutzern. Die Referenzleistung muss eine oder mehrere ORACLE-Datenbanken nutzen. Die Referenzleistung muss über mind. eine Schnittstelle zu einem externen, nicht in der Verantwortung des Auftragnehmers entwickelten oder vom Auftragnehmer bereitgestellten System verfügen, über die Massendaten (durchschnittlich mindestens 500.000 Datensätze pro Tag) übertragen werden. Erläuterungen: „BI-Anwendungen“: Unter „BI-Anwendungen“ wird (i) eine für einen Kunden angefertigte Anwendungssoftware, oder (ii) eine für eine große Menge an Kunden als Standardsoftware entwickelte Anwendungssoftware, die aber für den einzelnen Kunden individuell angepasst wurde, verstanden. Eine BI-Anwendung zeichnet sich dadurch aus, dass sie Verfahren und Prozess zur systematischen Analyse von, für den Geschäftsbetrieb des Kunden relevanten Informationen bietet, was die Sammlung, Aggregation, Auswertung und Darstellung von Daten in elektronischer Form beinhaltet. Unter einer „auf Cognos basierenden BI-Anwendung“ wird eine „BI-Anwendung“ verstanden, in der ein oder mehrere Produkte aus Cognos Analytics des Herstellers IBM zum Einsatz kommen. • Entwicklung oder Weiterentwicklung, Wartung, Pflege und Support einer auf ESRI ArcGIS basierenden GIS-Anwendung. Erläuterungen: "GIS" meint ein Geoinformationssystem. Unter einer „GIS-Anwendung“ wird (i) eine für einen Kunden angefertigte Anwendungssoftware, oder (ii) eine für eine große Menge an Kunden als Standardsoftware entwickelte Anwendungssoftware, die aber für den einzelnen Kunden individuell angepasst wurde, verstanden. Eine GIS-Anwendung zeichnet sich dadurch aus, dass sie Verfahren und Prozesse zur systematischen Auswertung, Verarbeitung und Darstellung/Visualisierung von Geodaten, d.h. Daten, denen eine räumliche Lage zugewiesen wurde, beinhaltet. Unter einer „auf ESRI ArcGIS basierenden GIS-Anwendung“ wird eine „GIS-Anwendung“ verstanden, in der ein oder mehrere Produkte aus der ArcGIS Produktpalette des Herstellers ESRI zum Einsatz kommen. • Entwicklung oder Weiterentwicklung, Wartung, Pflege und Support einer Anwendung, in der das Produkt "PowerCenter" des Herstellers "Informatica" eingesetzt wird. Die Referenzleistung/en mindestens eines Erfahrungsbereichs muss für einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB erbracht worden sein. Referenzleistungen müssen ein Referenzauftragsvolumen von mindestens 500.000,00 EUR netto je Referenzauftrag nachweisen.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist, Nachweis: Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden. Es gelten folgende Mindeststandards: Über die vergangenen drei (3) Geschäftsjahre müssen mindestens zwanzig (20) Beschäftigte im relevanten Einsatzbereich: Softwareentwicklung, -weiterentwicklung, Wartung, Pflege und Support von IT-Systemen, durchschnittlich beschäftigt worden sein.

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt Nachweis: Der Vordruck Unternehmensfragebogen ist zu verwenden.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Für das Zuschlagskriterium Preis kann die vorstehend genannte Maximalpunktzahl erzielt werden. Der niedrigste Preis erhält die Maximalpunktzahl. Die dem niedrigsten Preis folgende, das heißt höheren Angebote, erhalten im Verhältnis zum niedrigsten Angebotspreis entsprechend weniger Punkte. Angebotspreise, die den niedrigsten Angebotspreis um 100 % oder mehr übersteigen, werden mit 0 Wertungspunkten bewertet. Bei der Umrechnung wird auf zwei Dezimalstellen hinter dem Komma genau gerechnet und kaufmännisch gerundet. Bewertungsbeispiel (fiktiv) Bieter A bietet mit 10.000 EUR den niedrigsten und auskömmlichen Angebotspreis. Er erhält die Maximalpunktzahl, Bieter B bietet mit 12.000 EUR einen höheren Angebotspreis und erhält aufgrund des prozentualen Abstandes von 20 % ($2.000 / 10.000$) eine geringere Punktzahl von $[\text{Maximalpunktzahl} - (20 \% \times \text{Maximalpunktzahl})]$. Bieter C bietet 24.000 EUR. Er erhält 0 Punkte.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualität Konzept sowie Schlüsselpersonal

Description: Die Bewertung der leistungsabhängigen Zuschlagskriterien erfolgt anhand einheitlicher Bewertungsmaßstäbe, die für alle Bieter gleich angewendet werden. Zur Bewertung der angebotenen Leistung (bspw. qualitative, umweltbezogene und soziale Zuschlagskriterien) wird das BALM wie folgt vorgehen. Das BALM prüft zunächst, ob etwaige Mindestanforderungen an die Leistung aus der Leistungsbeschreibung, und, soweit den Vergabeunterlagen beigelegt, aus den Kriterienkatalogen oder Bewertungsmatrizen, eingehalten werden. Werden Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen. Eine weitere Bewertung des Angebots findet nicht statt. Die als Bewertungskriterien kenntlich gemachten Kriterien bewertet das BALM anhand der vom Bieter eingereichten Unterlagen. In Bezug auf das jeweilige Kriterium können Punkte nach dem Bewertungsschema gem. Vergabeunterlagen (hier insbesondere Bewerbungsbedingungen) erzielt werden.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 70

5.1.11. Procurement documents

Access to certain procurement documents is restricted

Justification for restricting access to certain procurement documents: Protection of particularly sensitive information

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 01/08/2025 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information about restricted documents is available at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=782968>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=782968>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 12/08/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 80 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Das BALM kann den Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Ein Anspruch des Bieters auf Nachforderung besteht grundsätzlich nicht. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien (hierzu Ziffer 4) betreffen, ist grundsätzlich ausgeschlossen und nur innerhalb der engen Grenzen des § 56 Abs. 3 Satz 2 VgV ausnahmsweise möglich.

Information about public opening:

Opening date: 12/08/2025 12:01:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Justification for the duration of the framework agreement: Darüber hinaus ist die vorgesehene Vertragslaufzeit insbesondere wegen der Komplexität und großen Bedeutung des Auftrags für das BALM sowie dessen Zielrichtung erforderlich. Es geht darum, einen möglichst störungsfreien Betrieb des ZIS und dessen optimale Verknüpfung mit den Systemen der Toll Collect, von Nagarro und des EETS@BALM sicherzustellen. • Komplexität des Systems Das dem Auftrag zugrundeliegende System ist einmalig, komplex und bedarf einer umfangreichen Einarbeitungszeit. Darüber hinaus muss das System kontinuierlich weiterentwickelt werden, um es stetig an neue Anforderungen anzupassen. Das ZIS stellt keine standardisierte Datenbank dar, sondern besteht aus differenzierten Frontend- und Backend-Komponenten, mit denen die Daten aus dem gesamten Aufgabenspektrum des BALM, von Förderprogrammen bis Verkehrskontrollen und Ahndung, bewirtschaftet werden. Es bestehen derzeit 12 Schnittstellen zwischen dem von Toll Collect zu betreibenden Mautsystem, dem EETS@BALM System, dem OWI System und dem ZIS. Durch den fortlaufenden Ausbau des ZIS als zentrales Data-Warehouse des BALM werden weitere Schnittstellen dazukommen oder vorhandene Schnittstellen müssen aufgrund technischer Änderungen angepasst werden. Die Schnittstellen zum ZIS sind individuell in Bezug auf die Datenanforderungen der gewünschten Kennzahlen eingerichtet worden. Bei Änderungen dieser Schnittstellen und neuen fachlichen Anforderungen muss das ZIS angepasst werden, damit die geforderten Kennzahlen weiter zur Verfügung gestellt werden können. Derzeit werden von Toll Collect (Mautsystem / SC-OWI) sowie vom Dienstleister des mit dem ZIS verbundenen EETS@BALM-Systems pro Jahr zwei große/umfangreiche Releases mit entsprechenden Testphasen

durchgeführt. In diesen Testphasen müssen auch die erforderlichen Anpassungen im ZIS getestet werden. Hierzu ist es erforderlich, eine Teststellung mit den betroffenen Schnittstellen einzurichten. Die über die Schnittstellen zur Verfügung gestellten Testdaten müssen den Anforderungen der Testfälle genügen. Das erfordert im Vorfeld einen erheblichen Abstimmungsbedarf mit den beteiligten Organisationseinheiten und den Dienstleistern des Maut-, OWI- und EETS-Systems in Bezug auf das Testkonzept. Diese Tests weisen eine erhebliche Komplexität durch die Vielzahl der vorhandenen Schnittstellen auf. Sie finden in einer integrierten Testumgebung des ZIS mit Schnittstellen zu den Quellsystemen statt. Dasselbe gilt, sofern bei eigenen Re-leases der Toll Collect, Schnittstellen zum ZIS betroffen sind. Für die kommenden Jahre sind zudem umfangreiche Weiterentwicklungen in der Kontroll- und IT-Infrastruktur im BALM angelegt, deren Umsetzung zeitlich derzeit noch nicht festgelegt ist. Weiterentwicklungen wie die Digitalisierung des Verkehrskontrolldienstes als Kontrolldienst für Maut- und Straßenkontrollen mit einheitlichem Kontrollfahrzeug, die Einführung von neuen Gewichtskontrollstellen neuen Mauterhebungsverfahren, die ein im Fahrzeug verbautes Erhebungsgerät nicht mehr voraussetzen und neue fachliche Anforderungen werden zu Erweiterungen des ZIS-Systems führen. Die konsequente Digitalisierung von Verwaltungsprozessen, die Einführung neuer und die Erweiterung bestehender digitaler Anwendungen, wie z.B. der Verbau einer neuen Sensorik in den Kontrollfahrzeugen, ermöglichen neu auslesbare Daten und erhöhen damit die Anforderungen an das ZIS als zentrales Datawarehouse des BALM. Die Datenquellen, aus denen das ZIS Daten erhält, werden in den nächsten 6 Jahren kontinuierlich erweitert. Zugleich muss das ZIS neu eingehende Daten verarbeiten können, sodass unter steigender Systemlast neue Komponenten zu entwickeln sind. Hinzu kommt, dass das ZIS als zentrales Datawarehouse für des BALM schon aufgrund technischer Neuerungen einen ständigen Anpassungsbedarf hat. Eine Beauftragung eines Dienstleisters für einen knappen Zeitraum von vier Jahren entspricht im Hinblick auf die lange Einarbeitungszeit und die notwendige Abstimmung nicht den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit. Eine Vertragslaufzeit von sechs Jahren ermöglicht es hingegen, die durch die Einarbeitung und Abstimmung entstandenen finanziellen Mehraufwendungen des BALM auf einen vertretbaren Zeitraum zu verteilen und die zuvor aufgezählten Projekte mit dem gleichen Dienstleister durchzuführen.

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes-

Information about review deadlines: Unternehmen haben gegenüber dem Auftraggeber einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerbberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Teilt der Auftraggeber dem Unternehmen mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann von dem Unternehmen ein Antrag auf Nachprüfung gestellt werden. Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: a) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, d) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vordem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)

Organisation providing offline access to the procurement documents: Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)

Organisation receiving requests to participate: Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)

Organisation processing tenders: Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)

Registration number: 02215570

Town: Köln

Postcode: 50672

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Contact point: - Vergabestelle -

Email: vergabestelle@balm.bund.de

Telephone: 022157760

Fax: +49 221-57761777

Internet address: https://www.balm.bund.de/DE/Home/home_node.html

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0001

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes-

Registration number: 022894990

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: bcaa5dba-f912-491c-9d99-baf31d05b674 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 26/06/2025 00:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 422348-2025

OJ S issue number: 123/2025

Publication date: 01/07/2025